

## Karriere mit Lehre

# Tiefbau | Tiefbauspezialist/in

Tiefbau klingt irgendwie nach Arbeit unter der Erde - das ist jedoch nur teilweise richtig. Natürlich arbeiten Tiefbauer/innen an der Errichtung von Tunneln und Kanalsystemen, aber zum Tätigkeitsbereich der Tiefbauer gehört auch der Straßenbau, der Eisenbahn und Brückenbau und der Kraftwerksbau. Im Unterschied zum Hochbau werden hier vor allem Bauwerke für die Infrastruktur errichtet.

Wie alle Bauberufe verlangt die Tätigkeit im Tiefbau körperliche Fitness und Ausdauer sowie Unempfindlichkeit gegenüber Witterungsbedingungen. Die Arbeit im Straßenbau oder bei einem Tunnelprojekt ist nicht mit einem Bürojob vergleichbar. Du arbeitest im Team, musst dich auf andere verlassen können und sie sich auf dich. Wäre das was für dich?

Zusätzlich zum Beruf Tiefbau gibt es seit 1.1.2020 den Lehrberuf Tiefbauspezialist/in mit drei Schwerpunkten. Er kann entweder als eigener Lehrberuf oder in einem zusätzlichen Lehrjahr nach der Tiefbaulehre erlernt werden.

### Welche Tätigkeiten fallen in den Fachbereich der Tiefbauer/innen?

**Tiefbauer/innen** vermessen das Gelände und die Bauteile, richten die Baustellen ein, heben Gruben aus und richten Verbauten und Stützungen her. Sie stellen Fundamente, Wände und Mauerwerksteile her, führen sämtliche Betonierarbeiten aus (z. B. die Herstellung von Schalungen, Beton- und Stahlbetonbauteilen) und verlegen Kabel- und Rohrleitungen in der Erde.

**Tiefbauspezialist/innen** erwerben zusätzlich zu den Ausbildungsinhalten der Tiefbauer/innen eine vertiefte betriebswirtschaftliche Ausbildung. Es kann zwischen den drei Schwerpunkten Baumaschinenbetrieb, Siedlungswasserbau, Tunnelbautechnik und Verkehrswegebau gewählt werden.

### Welche Eigenschaften sind für Tiefbauer/innen besonders günstig?

- gute körperliche Fitness und Ausdauer
- Schwindelfreiheit und Gleichgewichtsgefühl
- handwerkliches Geschick
- Hitze und Kälte, Staub und Lärm lassen dich kalt
- technisches Verständnis und räumliches Vorstellungsvermögen
- Freude an der Teamarbeit

### Wie lange dauert die Lehrzeit?

**Tiefbau:** 3 Jahre

**Tiefbauspezialist/in:** 4 Jahre



Tipp: Eine gute Fundgrube für weitere Informationen ist der Berufsinformations-Computer wien.bic.at. Hier findet man zu allen Lehrberufen und natürlich auch zum Lehrberuf Tiefbauer/in weiterführende Informationen, wie z. B. eine aktuelle Lehrstellenbörse (wko.at/lehrstellen), eine Lehrbetriebsübersicht (lehrbetriebsuebersicht.wko.at) etc.

### Wie oft besucht man während der Lehrzeit die Berufsschule?

Jeweils 3 x 10 Wochen pro Lehrjahr als Lehrgang, zusätzliche Praxis [zwischenbetriebliche Ausbildung] in der BAUakademie

### Berufsschule

Berufsschule für das Baugewerbe  
Wagramer Straße 65 | 1220 Wien  
T 01/4000-96075 | W www.bsbau.at

### Welche Aufstiegschancen haben Tiefbauer/innen nach der Lehre?

Je nach Größe des Betriebes und eigenem Engagement gibt es unterschiedliche Aufstiegsmöglichkeiten wie zum Beispiel:

- Vorarbeiter/in und Partieführer/in
- Polier/in
- Bauleiter/in
- Baumeister/in

### Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es nach dem Lehrabschluss?

- Spezialisierung Tiefbauspezialist/in
- Berufsreifeprüfung
- Weiterbildungskurse (BAUakademie, WIFI, BFI, etc.)
- Werkmeisterschule
- Baumeisterprüfung
- HTL für Bautechnik für Berufstätige (Abendschule)

### Wo kann man sich genauer über den Lehrberuf informieren?

Wirtschaftskammer Wien | Landesinnung Bau  
Straße der Wiener Wirtschaft 1 | 1020 Wien  
T 01/514 50-6150 | W www.bauinnung.at

Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft  
Währinger Gürtel 97 | 1180 Wien  
T 01/514 50-6528 | W www.biwi.at

